

# JUWE

*Das Journal der Union in Weiherhammer*



Winterraue entlang des  
Röthenbachs

Neues erfahren und mitdiskutieren:  
[www.facebook.com/juwe.online](https://www.facebook.com/juwe.online)



[Aktuelles aus der Unionsfamilie](https://www.csu-weiherhammer.de)  
Besuchen Sie die CSU online um stets  
auf dem aktuellsten Stand der Dinge  
zu sein.

[www.csu-weiherhammer.de](https://www.csu-weiherhammer.de)

## Grußwort der Vorsitzenden

Und schon ist das Jahr 2022 wieder vorbei. Wir freuen uns, dass wir in den vergangenen Monaten wieder durchstarten konnten und auch als Unionsfamilie Weiherhammer unseren Beitrag zum gesellschaftlichen Leben in der Gemeinde beitragen durften. Ein herzlicher Dank hierfür geht an alle, die in ihrer Freizeit einen Teil dazu beitragen, dass wir in Weiherhammer ein so breites Vereins- und Vereinsleben haben. Egal ob Bürgerfest, Maibaumfest, Johannisfeier oder Weihnachtsmarkt - all das und noch vieles mehr wäre ohne Ehrenamt nicht möglich. Wir wollen auch dieses Jahr wieder als Unionsfamilie einen

kurzen Rückblick auf die großen Veranstaltungen und Aktivitäten von CSU, FU und JU geben und mit „JUWE“ dies zusammenfassen.

Selbstverständlich wird auch unser Unionskalender durch das Jahr 2023 in der Gemeinde führen, den wir in diesen Tagen an jeden Haushalt in der Gemeinde verteilen. Dank an dieser Stelle auch an die vielen Helferinnen und Helfer, die den Kalender an jede Haustüre bringen. Außerdem danken wir allen Sponsoren, die den Kalender kostenfrei für alle Bürgerinnen und Bürger ermöglichen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien trotz der unsicheren Zeit und der Krisen einige

ruhige Feiertage, einen guten Rutsch und frohes neues Jahr 2023 in dem Wissen, dass wir in der Gemeinde gut und sicher leben.

**Severin Hirmer**, CSU  
**Nicole Presche**, Frauen Union  
**Julian Kraus**, Junge Union



## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ein bewegtes Jahr für uns alle in der Gemeinde neigt sich dem Ende. Trotz aller Widrigkeiten bleibt uns nur eines: Das beste daraus machen und positiv in die Zukunft zu blicken. Das war und ist auch das Leitmotiv für uns als politisch Verantwortliche, die wir auf kommunaler Ebene Verantwortung für unsere Heimat tragen.

Im Gemeinderat stehen derzeit die Haushaltsberatungen an, bei denen wir immer auf das vergangene Jahr zurückblicken und das nächste Jahr planen. Mit der Modullösung des diesjährig in Rekordzeit fertiggestellten Kinderhauses neben der Schule, die wir auch nach der temporären Nutzung weiter für unseren Schulbetrieb brauchen werden, sind wir zunächst gut aufgestellt. Schnelles Internet in allen Ortsteilen ist auf dem Weg und bei der Bebauung des ALIA-Areals sind wir ein wichtiges Stück weiter, sodass wir Stand heute von einem baldigen Spatenstich ausgehen können zusammen mit der ALIA GmbH und allen weiteren Partnern.

Unsere Gewerbetreibenden investieren weiter in Weiherhammer und halten am Standort fest. Am eindrucksvollsten ist dies derzeit beim Neubau des BHS-Logistikzentrums zu erkennen.

Ortsstraßen wurden saniert und die Planungen für Investitionen in den nächsten Jahren angestoßen. Hierzu zählen die Schaffung von Bauland im Gemeindegebiet, der Neubau des Bauhofs, Feuerwehreinrichtungen und die weitere Verbesserung der Straßen- und Wegeinfrastruktur. Wir hoffen all dies wie geplant umsetzen zu können.

Jedoch werden wir bei der Aufstellung des Haushaltes für 2023 mit Bedacht und Weitblick vorgehen, um die Finanzen der Gemeinde nicht überstrapazieren ohne die Weiterentwicklung unserer Gemeinde zu riskieren. Wir handeln im Gemeinderat stets mit größtmöglicher Geschlossenheit, um unsere Heimat weiter voranzubringen.

Am Jahresende gilt es natürlich auch wieder Danke zu sagen.

Danke zunächst an die Verwaltung und den Bauhof, welche einer deutlich größeren Arbeitsbelastung ausgesetzt sind als in vergleichbaren Kommunen. Ein herzliches Dankeschön gilt auch allen Ehrenamtlichen in unserer Gemeinde. Stellvertretend für alle wollen wir unsere Feuerwehren, die Nachbarschaftshilfe, die Helfer vor Ort und die Wasserwacht nennen. Aber natürlich auch Danke allen Vereinen und Verbänden, die unsere Gemeinde so lebenswert gestalten mit ihren Angeboten für alle Bürgerinnen und Bürger. Ein weiterer Dank gilt zu guter Letzt unseren Gewerbetreibenden und Geschäftsleuten für die Treue und das Bekenntnis zu Weiherhammer.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2023. Bleiben Sie gesund!

Ihr Bürgermeister  
**Ludwig Biller**,  
CSU-Fraktionsvorsitzender  
**Julian Kraus**

## ◆ Jahresrückblick 2022 ◆

### Helferfest und Ortshauptversammlung

Die CSU startet nach den Lockerungen wieder durch. In der Ortshauptversammlung wurden die Pläne für das kommende Jahr vorgestellt und bei der lang ersehnten Nachfeier zur Kommunalwahl verdiente Mandatsträger geehrt.

Der Feststodl der Familie Koppmann in Dürnast bildete den Rahmen für die lange aufgeschobene Nachfeier zur Kommunalwahl mit Blasmusik von den „Hulzstoussboum“ und einem deftigen Buffet. Wegen der Pandemie wurde das Fest mehrmals verschoben. Im Kreise aller aktiven Helferinnen und Helfer sowie den Kandidatinnen und Kandidaten für den Gemeinderat, wurden die vier ausgeschiedenen Gemeinderatsmitglieder der Union geehrt.

Herbert Rudolph, Bernd Heibl, Erwin Rast und Michael Säckl gehören dem Rat seit der letzten Wahl nicht mehr an. Ihnen wurden als Anerkennung für Ihr Engagement Urkunden und Brotzeitkörbe überreicht. Besonders Rudolphs Engagement wurde herausgehoben, denn er war 24 Jahre Mitglied im Gemeinderat und davon 18 Jahre als stellvertretender Bürgermeister aktiv. Eine eigens für ihn in Auftrag gegebene Ehrenurkunde, konnte aufgrund von Lieferverzögerungen nicht überreicht werden. „Die Übergabe wird nachgeholt, sobald uns die Urkunde erreicht“, versicherte CSU-Vorsitzender Severin Hirmer verbunden Dankesworte an die Geehrten.

Bürgermeister Ludwig Biller unterstrich den Dank im Namen der gesamten Unionsfamilie: „Ihr habt die CSU und die Gemeindepolitik mitgestaltet und das mit überdurchschnittlichem Einsatz.“

Außerdem fand im TSG-Sportheim die Ortshauptversammlung der CSU Weiherhammer statt, in der Vorsitzender Severin Hirmer seine Hoffnung ausdrückte, dass die Versammlung der Auftakt in eine normale Zeit mit Präsenztreffen, Festen und Aktivitäten wird. Er informierte die anwesenden Mitglieder über die weiteren Planungen für 2022. So soll die Reihe „Mitnand red'n“ wieder gestartet, Firmen und Ortsteile besucht sowie Abgeordnete zu Diskussionsrunden in die Gemeinde eingeladen werden. Außerdem wird 2022 das Jubiläum „75+1“ gefeiert – 2021 wurde das 75-jährige Bestehen des Ortsverbandes aufgrund der Pandemie abgesagt.

Nicole Presche stellte als Schatzmeisterin eine stabile, gut gefüllte Kassensituation dar, welche ihr von Revisorin Roswitha Hirmer bestätigt wurde. In einem detaillierten Bericht informierte Bürgermeister Ludwig Biller über Themen der Gemeindepolitik und aktuelle Projekte. „Wir haben die letzten Jahre gut gewirtschaftet, investieren jetzt aber auch kräftig. Die Gemeinde wird sich trotz unsicheren Zeiten weiterentwickeln“, zeigte sich der Rathauschef optimistisch. Er dankte der Union und Ihren Mitgliedern im Namen der Gemeinde für Ihren Einsatz appellierte an die Aktiven sich weiter einzubringen. ◆



#### Die geehrten Gemeinderatsmitglieder a. D. der CSU:

##### Herbert Rudolph

Zweiter Bürgermeister 2014-2020  
Dritter Bürgermeister 2002-2014  
Gemeinderatsmitglied 1996-2020

##### Erwin Rast

Gemeinderatsmitglied 2016-2020

##### Bernd Heibl

Fraktionsvorsitzender 2013-2020  
Gemeinderatsmitglied 2008-2020

##### Michael Säckl

Gemeinderatsmitglied 2014-2020

## Bauminister Christian Bernreiter zu Gast

Ganz neu im Amt und direkt nach Weiherhammer:

Staatsminister Christian Bernreiter besuchte auf Einladung des Stimmkreisabgeordneten Dr. Stephan Oetzinger, MdL das im Bau befindliche Logistikzentrum von BHS Corrugated.

Teil der Delegation waren auch Bürgermeister Ludwig Biller und CSU Ortsvorsitzender Severin Hirmer. Der Minister machte sich ein Bild von den Plänen und der Megabaustelle für die rund 18 Hektar Land, die stufenweise zu einem Logistikzentrum ausgebaut werden. Ziel ist dort langfristig Waren und Güter von der Straße auf



die Schiene zu verladen, was ein direkter Gleisanschluss ermöglicht. Die Engel-Brüder sprechen von einem neuen „Logistik-Äquator“ für Nordbayern. Ein enormer Zugewinn für die Region und Weiherhammer als Standort. ♦

## Sommerempfang über den Dächern Weiherhammers

Die CSU-Familie hat erstmals einen Sommerempfang für Mitglieder und Vereine veranstaltet und dabei an einen besonderen Ort geladen. Die Dachterrasse der Firma GKS bildete den perfekten Platz mit angenehmen Temperaturen während des Sonnenuntergangs und bot den perfekten Bild auf die Silhouette des Ortes auf der einen Seite sowie die Blickrichtung auf den Weiher mit viel Grün auf der anderen. Zahlreiche Vereinsvertreterinnen und -vertreter aber auch viele Mitglieder der CSU, FU und JU waren der Einladung gefolgt und genossen die sonst für die Öffentlichkeit nicht zugängliche Örtlichkeit.

„Wir wollen vor allem Austausch untereinander nach den

schweren Coronajahren wieder fördern und Ihnen allen danken, dass Sie in dieser herausfordernden Zeit mit viel Engagement das Ehrenamt in Weiherhammer hochhalten“, eröffnete CSU-Chef Severin Hirmer den Abend. Im Beisein von Bürgermeister Ludwig Biller konnte der stellvertretende Landrat Albert Nickl begrüßt werden, der für den Empfang die Getränke sponserte. Nickl hob in seinem Grußwort die herausragende Stellung Weiherhammers im Landkreis hervor. „Weiherhammer ist und bleibt eine feste Größe im Landkreis und ich freue mich, dass neben der wirtschaftlichen Kraft auch das gesellschaftliche Leben in der Gemeinde so blüht. Die



## Endlich wieder: Johannisfeuer zur Sommerrunde

Hunderte Gäste konnte die Junge Union zum traditionellen Johannisfeuer am Festplatz begrüßen. Vorsitzender Julian Kraus hatte dazu wieder mit seinem Team das Fest bestens organisiert und mit einer Blaskapelle den Rahmen für einen kurzweiligen Abend gelegt. Dank der Feuerwehr war auch die Sicherheit für die Veranstaltung gegeben. Danke an alle Aktiven, die zum Gelingen des Johannisfeuers beigetragen haben. ♦

Entwicklung der letzten zehn Jahre spricht für sich,“ resümierte der Landkreis-Vize mit Bezug auf die Ortsgestaltung am Beckenweiher und der Hauptstraße.

Ebenso freute sich der Geschäftsführer der Firma GKS Rainer Gallersdörfer, die Gäste als Hausherr begrüßen zu können.

„Wir als Einkaufsdienstleister haben hier den perfekten Ort für unsere Geschäftstätigkeit finden können und fühlen uns sehr wohl“, dankte Gallersdörfer in Richtung des Bürgermeisters, der mit dem Gemeinderat maßgeblich für die Ansiedlung vor einigen Jahren mitverantwortlich war. Anschließend haben alle Gäste mit kühlen Getränken, leckeren Häppchen, schöner Musik und anregenden Gesprächen den Abend ausklingen lassen über den Dächern von Weiherhammer. ♦

## Jubiläum der CSU: 75+1 Jahre Einsatz für Weiherhammer

„Die Erfolgsgeschichte von Weiherhammer ist maßgeblich mit der CSU verbunden. Die CSU war schon da, als es die Gemeinde Weiherhammer noch gar nicht gab“ fasste CSU-Kreischef und Stimmkreisabgeordneter Dr. Stephan Oetzinger seinen besonderen Glückwunsch zum 75+1-Jubiläum zusammen. Dank der verbindenden Kraft einer CSU sei das Bild in der Region in den vergangenen Jahrzehnten verändert und geprägt worden.

Bei Oetzingers Dank an einen der Motoren in Gemeinde und Landkreis, „Schorsch“ Härning, für seinen enormen Einsatz gab es spontanen Beifall. Auch unter Ludwig Biller seien Weichenstellungen getroffen und die Entwicklung vom bis 1952 kleinen Etzenrichter Ortsteil am Beckenweiher zur Industriege- meinde mit vielen Bausteinen begleitet worden. Dabei konnten die Bürgermeister auf ein politisches Netzwerk bauen. Als Beispiel nannte Oetzinger die Förderung des ALIA-Projekts auch aus Mitteln des bayerischen Staatshaushalts.

Dass trotz elf Abmeldungen aufgrund von Erkrankung am Freitag so viele ins BHS-Restaurant „NEWS“ gekommen waren, freute Vorsitzenden Severin Hirmer, der zudem zahlreiche Ehrengäste sowie Abordnungen der Feuerwehr und TSG und weiteren Vereinen willkommen hieß. „Durch Gemeinsamkeit sind wir heute da, wo wir stehen, und das macht uns stolz“ unterstrich Hirmer. Die Umsetzung des Programms der „Städtebaulichen Entwicklung“ habe die Entstehung eines neuen Ortszentrums bewirkt. „Dazu hat die CSU einen beachtlichen Teil beigetragen“ sagte Hirmer. In der 24-jährigen Amtszeit von Bürgermeister Georg



Härning sei Weiherhammer so geprägt worden. Hirmer lobte auch Frauen-Union und JU - mit ihnen habe man eine über 200 Mitglieder starke Unionsfamilie - einen engagierten Teil des Gesellschaftslebens.

Bei der letzten Kommunalwahl sei nicht nur Ludwig Biller als Bürgermeister mit knapp 70 Prozent bestätigt worden. Man habe auch elf Gemeinderatssitze errungen und stelle zwei Kreisräte. Fakt sei stets: Der Gemeinderat müsse immer harmonieren, „und unser Gremium ist schon an der Sache orientiert, denn wir haben gelernt, dass man im Miteinander viel besser anschieben kann“ bemerkte Hirmer. Er wünschte sich auch für die Zukunft so ein Tandem aus Wirtschaft und Politik, gefußt auf dem ehrenamtlichen Engagement der Vereine und Verbände.

Als Überraschungsgast trat dann nicht, wie von manchen vermutet, ein Mitglied der Staatsregierung, sondern der „Lucky“ auf. Mit selbstgestrickten originellen Witzen und Trinksprüchen bewies er, dass er 2018 zu Recht 1. Bayerischer Witzmeister wurde. Mit Gstanzn nahm er einige im Lokal, darunter auch die VG-Bürgermeister Gerhard List und Martin Schregelmann, aufs Korn.

Der Festveranstaltung vorausgegangen waren ein stilles Gedenken mit Niederlegung einer Schale am Friedhofskreuz sowie ein Gottesdienst mit Pater Prince in der Pfarrkirche. Der Kirchenchor unter Leitung von Ulrike Rauch, begleitet von Ludwig Reichl an der Orgel, beeindruckte mit akzentuiertem Gesang, ehe gemeinsam die Bayernhymne beschloss. ♦

### Hintergrund

1946 Gründung des CSU-Ortsverbands in der „Blauen Traube“ (Schem). 15 Personen traten spontan bei. Aufnahmegebühr und Monatsbeitrag jeweils 0,50 Reichsmark

### Vorsitzende seither:

Max Hautmann, Xaver Nickl, Konrad Weber, Fritz Heibl, Ludwig Plödt, Erwin Rast, Severin Hirmer



## Unternehmerempfang der Union

Zahlreiche Gewerbetreibende waren der Einladung der Union gefolgt um am Empfang für die Firmen im Gewerbegebiet Weiherhammer teilzunehmen. Die traditionsreiche Spedition Hans Pfab hatte diesen auf dem Firmengelände ermöglicht. Zusammen mit CSU-Ortsvorsitzenden Severin Hirmer begrüßte der Geschäftsführer des Familienunternehmens in dritter Generation Dr. Florian Groche die Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Unter Ihnen war neben Bürgermeister Ludwig Biller, CSU-Fraktions-sprecher im Gemeinderat Julian

Kraus und Gemeinderatsmitglied Wolfgang Krauß auch der örtliche Landtagsabgeordnete Dr. Stephan Oetzinger.

Nach einer kurzweiligen Vorstellung der Firmenhistorie und des Status quo der Spedition Pfab wurde sich bis spät in die Nacht untereinander ausgetauscht. Genau für diesen Anlass wurde der Empfang auch veranstaltet, da durch die Pandemie der direkte Kontakt zwischen Gewerbe untereinander, aber auch zur CSU, gelitten hatte.

Als voller Erfolg kann der Abend seitens der CSU

beschrieben werden, die teilnehmenden Unternehmen wünschen sich ebenso eine Wiederholung und so war der Abend unter dem Motto „Mitnand red'n“ wieder sehr kurzweilig. ♦



## Ehrungen der CSU beim traditionellen Hirschessen

Großes Aufgebot der Union beim Hirschessen mit Mitglieder Ehrungen. Pandemiebedingt wurde in den vergangenen zwei Jahren auf die Ehrungen verzichtet, sodass nun im Hotel Witt am See drei Jahrgänge zusammengefasst wurden. Dementsprechend groß war die Resonanz im vollen Restaurant. Die Junge Union lädt seit vielen Jahren zum Hirschessen, bei dem traditionsgemäß auch die CSU und Frauen Union zusammen feiern. JU-Chef Julian Kraus freute sich, dass auch nach so vielen Jahren das Format immer noch große Beliebtheit erfährt. Die Unionsfamilie Weiherhammer, die zusammen mehr als 200 Mitglieder in der Gemeinde vereint, dankte den Aktiven und den Mitgliedern für das Engagement im politischen und gesellschaftlichen Leben der Gemeinde. Bürgermeister Ludwig Biller dankte seitens der Gemeinde für den starken Einsatz in der Gemeinschaft und hob die Wichtigkeit des Ehrenamts heraus. ♦



### Die Geehrten aus den Jahren 2020, 2021 und 2022 der CSU Weiherhammer:

**Härning Georg** 60 Jahre  
**Lippert Georg** 55 Jahre  
**Eller Hans** 55 Jahre  
**Krauß Wolfgang** 45 Jahre  
**Eckert Wilhelm** 45 Jahre  
**Wildenauer Hubert** 45 Jahre  
**Hautmann Johann** 45 Jahre  
**Brandl Erhard** 45 Jahre  
**Lobenhofer Josef** 45 Jahre  
**Niewerth Rainer** 40 Jahre  
**Eller Helmut** 30 Jahre  
**Schwirzer Berthold** 25 Jahre  
**Schwirzer Eva-Maria** 25 Jahre  
**Biller Ludwig** 20 Jahre  
**Kellermann Hans** 20 Jahre  
**Rast Erwin** 15 Jahre  
**Biller Jürgen** 10 Jahre

**Bogner Alfons** 60 Jahre  
**Härning Karl** 55 Jahre  
**Sauer Manfred** 45 Jahre  
**Krauß Hermann** 45 Jahre  
**Gründel Johannes** 45 Jahre  
**Schätzler Maximilian** 45 Jahre  
**Landgraf Hubert** 45 Jahre  
**Hoffmann Alfons** 45 Jahre  
**Melchner Hans** 45 Jahre  
**Puckschamel Harald** 35 Jahre  
**Landgraf Helmut** 30 Jahre  
**Kellermann Alexander** 25 Jahre  
**Nitzsche Joachim** 25 Jahre  
**Biller Irmgard** 20 Jahre  
**Kellermann Martin** 20 Jahre  
**Wunder Horst** 15 Jahre  
**Heese Gerd** 10 Jahre

## Severin Hirmer für Spitzenamt nominiert

Fulda/Weiherhammer.

Auf dem Deutschlandtag der Jungen Union in Fulda wurde Severin Hirmer von den Delegierten einstimmig für das Amt des Vizepräsidenten der Jungen Europäischen Volkspartei (YEPP) nominiert. Die Neuwahlen bei der Jugendorganisation der EVP werden 2023 stattfinden.

„Ich freue mich sehr, dass mir diese große Ehre zuteilwerden soll und auf so breite Unterstützung stößt – das ist eine sehr spannende Aufgabe und ich hoffe, dass ich damit auch unsere Region weiter stärken“, so Hirmer zur Nominierung. Die ersten Gratulanten auf dem Deutschlandtag waren Manfred Weber, MdEP und Lídia Pereira, MdEP aus Portugal, die aktuell die YEPP führt und in Fulda zu Gast war.

### Interessen der deutschen Jugend in Europa vertreten

Der 32-jährige Projektleiter in einer Stiftung aus Weiherhammer war zuletzt zwei Jahre als bayerischer Vertreter Mitglied im JU-Bundesvorstand. Nun soll der 2. Bürgermeister von Weiherhammer und JU-Kreistagsfraktionsvorsitzende im Dachverband aller Jugendorganisationen der Europäischen Volkspartei die deutschen Interessen vertreten. Dort organisieren sich rund eine Million Jungpolitiker europaweit.

### Vernetzung, die der Heimat zugute kommt

Dass die Kombination aus politischem Ehrenamt kommunal und vernetzender Verbandsarbeit auf weiteren Ebenen gut zusammenspielen, hat Severin Hirmer durch sein Engagement innerhalb der JU bereits bewiesen. Seit dem 15. Lebensjahr ist er Mitglied und hat seitdem diverse Ämter auf allen Ebenen durchlaufen. So war er beispielsweise zehn Jahre lang Ortsvorsitzender, stellvertretender Kreis- und Bezirksvorsitzender und hat sich so im Laufe der Jahre ein weites Netzwerk innerhalb der Organisationen aufbauen können, welche auch der Kommunalpolitik vor Ort zugutekommen.

### Freude über Rückenwind bei der JU

Hirmers Kandidatur wurde im Vorfeld von der JU Oberpfalz und der JU Bayern auf den Weg gebracht. JU-Landeschef Christian Doleschal, MdEP und JU-Bezirksvorsitzender Matthias Meier sehen mit dem Führungsteam um den neuen Vorsitzenden Johannes Winkel die Junge Union Deutschlands hervorragend aufgestellt. „Wir spüren Rückenwind“, sind sich die beiden einig.

(Pressemitteilung der JU Oberpfalz vom 21.11.22)

Foto: Tobias Koch



## Besuchermagnet im Waldforum

Die Premiere im Waldforum war ein voller Erfolg. Mehr als 700 Gäste konnte die Junge Union zur Waldweihnacht begrüßen, die zusammen mit dem Betreiber der Waldhütte durchgeführt wurde. JU-Chef Julian Kraus war voll zufrieden und auch der Besuch des Nikolauses mit Geschenken für die Kinder hatte sich wieder Teil des Veranstaltungskonzepts bewährt. Mit dem musikalischen Live-Auftritt von Alexandra Adam und Mäx Braun wurde bei Glühwein und anderen Leckereien bis in den späten Abend die Weihnachtszeit in Weiherhammer eingeleitet.

Fast nebenbei wurden mehrere hundert Euro für den guten Zweck eingenommen, welche der Familie von Hanna, die bereits zweite Mal gegen Leukämie kämpfen muss, zugute kommen. Großer Dank gilt hier auch Anneliese Kohl und Renate Groß, die ihre selbstgebastelten Dekopräsentate verkauften und die Einnahmen komplett stifteten. ♦



## Terminübersicht der Unionsfamilie 2023 Sie sind herzlich eingeladen!

Wir möchten auch 2023 wieder zum gesellschaftlichen Leben unserer Gemeinde beitragen, besuchen Sie unsere Veranstaltungen und Angebote. Weitere Termine und nähere Informationen zu den Veranstaltungen werden im Vorfeld in der Tageszeitung und unseren Internetauftritten [www.csu-weierhammer.de](http://www.csu-weierhammer.de) und [www.ju-weierhammer.de](http://www.ju-weierhammer.de) bekanntgegeben.

JU:	<b>Samstag, 14.01.23</b>	Christbaumsammelaktion in Weiherhammer und Trippach Abholbänder für die ausgedienten Christbäume sind ab 27.12.2022 im REWE Nahkauf für 2 EUR zu erwerben
CSU:	<b>Mittwoch, 15.03.23</b>	Ortshauptversammlung mit Neuwahlen
JU:	<b>Mittwoch, 22.03.23</b>	Jahreshauptversammlung
FU:	<b>Donnerstag, 30.03.23</b>	Aufstellen des Osterbrunnens
CSU:	<b>Donnerstag, 20.04.23</b>	Führung BHS Logistikzentrum
JU:	<b>Samstag, 24.06.23</b>	Johannisfeuer am Festplatz
CSU:	<b>Donnerstag, 29.06.23</b>	Vereinsempfang auf dem Dach der GKS
CSU:	<b>Mittwoch, 20.09.23</b>	Gewerbegebietsempfang
	<b>Sonntag, 08.10.23</b>	Landtags- und Bezirkstagswahlen in Bayern
JU:	<b>Samstag, 04.11.23</b>	Hirschessen

*Wir wünschen allen eine  
besinnliche Weihnachtszeit und ein  
gesundes, neues Jahr 2023!*



Die aktuellsten Infos und  
Diskussionen gibt es auf  
[www.facebook.com/juwe.online](https://www.facebook.com/juwe.online)

Herausgeber: Unionsfamilie  
Weiherhammer, 2. Ausgabe,  
Auflage: 2.000 Exemplare

V.i.S.d.P.: Severin Hirmer  
Barbarastraße 20  
92729 Weiherhammer